

Singen verpönt ?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 11. Juli 2018 22:00

[Zitat von FrauZipp](#)

Für mich gibt es da einen Unterschied zu Gedichte aufsagen oder Referate halten. Beim Singen ist der Körper dein Instrument. Bei einem Referat kommt es auf andere Dinge als die richtige Tonhöhe an.

Nein, Gedichte so aufsagen, dass der Lehrer zufrieden ist, also an den richtigen Stellen aus sich herausgehen und voller Insbrunst betonen, das ist doch mindestens genauso "peinlich", wie ein Lied vor der Klasse singen zu sollen. Schaffen wir das nun also auch ab, das Gedichtaufsagen?

Ich sehe es umgekehrt: Wer sich traut, vor einer Klasse zu singen oder ein Gedicht aufzusagen, der ist auch bestens darauf vorbereitet, vor einer Klasse zu reden (Vortrag). Das ist dann vergleichsweise harmlos. Aber auch dann muss man vorne stehen, alle Blicke auf sich gerichtet; zur Klasse sprechen, das Publikum dabei anschauen und und und

Es gibt keine bessere Vorbereitung. Wer sich traut, vor einer Klasse zu singen oder Gedichte zu rezitieren, der traut sich auch, einen Vortrag zu halten.